

Zeitschrift: Zeitschrift für öffentliche Fürsorge : Monatsschrift für Sozialhilfe : Beiträge und Entscheide aus den Bereichen Fürsorge, Sozialversicherung, Jugendhilfe und Vormundschaft

Herausgeber: Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe

Band: 76 (1979)

Heft: 11

Artikel: Dr. Max Hess zum 70. Geburtstag

Autor: Mittner, R. / Kropfli, A.

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-838810>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 09.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Beide Referate wurden in Nummer 9 der Zeitschrift für öffentliche Fürsorge (Seiten 133 ff. und 137 ff.) publiziert. Der Vorsitzende verdankt beiden Referenten die Bemühungen, den Stand und die Zukunft der Fürsorge im Kanton Wallis zu schildern.

Während des gemeinsamen Mittagessens begrüsst der am Vortag an der Teilnahme verhinderte Staatsrat Zufferey, Vorsteher des Departementes der Sozialdienste des Kantons Wallis, Sitten, die Teilnehmer der diesjährigen Jahresversammlung. Er dankt der Schweizerischen Konferenz für öffentliche Fürsorge für ihre Bemühungen, den Dienst am Bedürftigen menschlicher, fachlich wirkungsvoller zu gestalten und den ständig wandelnden gesellschaftlichen Gegebenheiten anzupassen.

Der Präsident schliesst die Jahresversammlung mit dem Dank an die Organisatoren, namentlich die Herren Huwiler, Venez, Brunner und Koller. Die nächste Jahresversammlung wird voraussichtlich in Schaffhausen stattfinden. Er wünscht allen Teilnehmern eine gute Heimkehr.

E. Schwyter

Dr. Max Hess zum 70. Geburtstag

Der geschäftsleitende Ausschuss der Schweizerischen Konferenz für öffentliche Fürsorge hat Herrn Dr. Max Hess zu seinem Geburtstag den folgenden Brief geschrieben:

Chur
Bern, 11. Oktober 1979

Lieber Freund,

Am nächsten Samstag wirst Du Deinen siebzigsten Geburtstag feiern können. Wir möchten Dir, auch im Namen des Arbeitsausschusses und des Vorstandes unserer Konferenz, zu diesem gewichtigen Markstein in Deinem Leben von Herzen alles Gute wünschen! Wir hoffen sehr, dass sich Dein Gesundheitszustand wieder bessert, und dass Du doch bald wieder in unserer Arbeitsgemeinschaft wirst mitreden können.

Die Konferenz für öffentliche Fürsorge verdankt Dir unendlich viel! Als massgebender Fachmann auf dem Gebiet des ganzen Sozialwesens hast Du immer wieder entscheidende Impulse für eine fortschrittliche Entwicklung gegeben, Dein grosses Wissen in Einzelgesprächen, Vorträgen, Kursen und Abhandlungen freigebig weiterverschenkt und dabei Deine reiche Persönlichkeit voll eingesetzt.

Wir danken Dir herzlich für Dein Wirken, aber auch für Deine Freundschaft und Deinen feinen Humor, der manches Problem entschärft und auf die wahren Proportionen zurückgeführt hat.

Auch Deiner Frau Gemahlin wünschen wir alles Gute und Schöne zu Eurem Ehren- und Freudentag!

Herzliche Grüsse – und auf baldiges Wiedersehen,

Deine

Schweiz. Konferenz
für öffentliche Fürsorge

Der Präsident: Der Aktuar:
R. Mittner A. Kropfli